

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 416.08 / 25.11.2008

Australischer Giftmüll nun doch nach Schleswig-Holstein?

Nach Informationen australischer Umweltorganisationen plant die australische Firma Orica nun erneut, mit dem hochgiftigen Hexachlorbenzol belasteten Abfall nach Europa zu exportieren. Als Verbrennungs- oder Umschlagplatz ist wieder Brunsbüttel im Gespräch. Dazu erklärt der umweltpolitische Sprecher der Grünen Landtagsfraktion, **Detlef Matthiessen**:

Wir haben schon früh gewarnt, dass der Giftkelch noch nicht an uns vorbei gegangen ist. Schon einmal hat der massive Widerstand der Menschen aus Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen, die Landesregierungen zur Ablehnung der Anträge gezwungen. Wir fordern Umweltminister von Boetticher auf, den Umwelt- und Agrarausschuss umgehend über den neuen Sachstand zu informieren.

Wir lehnen den weltweiten Giftmülltourismus ab. Jeder Giftmüllimport, jede Anlage, jedes Zwischenlager erhöht das Risiko eines Unfalls oder einer Freisetzung.

Nicht umsonst sagt das Baseler Übereinkommen, dass die Beseitigung dieser besonders giftigen Stoffe ortsnah, beziehungsweise regional erfolgen soll. Herr von Boetticher muss alle rechtlichen Möglichkeiten voll ausschöpfen, um den Giftimport zu verhindern.